

Protokoll der 13. ordentlichen Vereinsversammlung

Datum: 26. Mai 2014
Ort: im Roos, Muri
Zeit: 20.00 Uhr

Anwesend: 24 Personen, davon 13 Mitglieder

Entschuldigt: entschuldigt haben sich Manuela Blunschi (Revisorin), Eva Halter-Arend, die Vertretung der Jugend-und Familienberatung, Cornelia Kuster, Vesna Rüttimann, Chrigi Bächer, Ralf Bucher, Margot Weber

Protokoll: Valeria Candido

Traktanden:

1. Begrüssung
 2. Wahl des Stimmzählers
 3. Genehmigung des Protokolls der GV 2013
 4. Jahresbericht der Präsidentin und der Kita-Leitung
 5. Jahresrechnung und Revisorenbericht 2013
 6. Décharge-Erteilung
 7. Festsetzung Mitgliederbeiträge
 8. Budget 2014
 9. Demissionen
 10. Statutenanpassung
 11. Wahlen
 12. Jahresprogramm 2014 / 2015
 13. Anträge der Mitglieder
 14. Verschiedenes
-

1. Begrüssung

Die Präsidentin, Mariza Nietlispach, begrüsst die anwesenden Personen.

2. Wahl des Stimmzählers

Als Stimmzählerin wird Barbara Nietlispach vorgeschlagen. Es sind 13 Mitglieder anwesend. Das absolute Mehr beträgt 7 Stimmen. Gewählt wird Barbara Nietlispach mit 13 Stimmen.

Die Einladung und die Traktandenliste haben alle fristgerecht erhalten. Die Reihenfolge der Traktanden wird gemäss Vorschlag einstimmig angenommen.

3. Genehmigung des Protokolls der Vereinsversammlung 2013

Das Protokoll konnte auf der Website eingesehen werden und im Saal liegen Kopien auf. Es wird mit 13 Ja-Stimmen angenommen.

4. Jahresbericht der Präsidentin und der Kitaleitung

Der Jahresbericht der Präsidentin und der Kitaleitung sind der Einladung an die Vereinsversammlung beigelegt worden. Auch davon liegen Kopien im Saal auf. Auf das Vorlesen wird verzichtet, um die Versammlung zeitlich zu straffen. Der Jahresbericht wird mit 13 Ja-Stimmen angenommen.

Die Kitaleiterin Gabi Baumann stellt anhand einiger Bilder den Kita-Alltag vor und berichtet über die angelaufene Randstundenbetreuung.

Mariza Nietlispach zeigt einige Diagramme zur Auslastung sowie zum Alter und Geschlecht der Kita-Kinder.

5. Jahresrechnung und Revisorenbericht 2013

Walter Bader erläutert die Jahresrechnung 2013. Die Rechnung schliesst mit einem Verlust von Fr. 16'639.--. (budgetierter Verlust: Fr.15'031.-) ab.

Die Buchhaltung der Kita Wichtelburg ist von den beiden Revisoren Daniel Hablützel und Manuela Blunsi geprüft worden. Die Revisoren bestätigen, dass diese sauber und ordnungsgemäss geführt wurde. Der Revisorenbericht wird von Daniel Hablützel vorgelesen. Die Jahresrechnung 2013 wird mit 13 Ja-Stimmen angenommen.

6. Décharge-Erteilung

Dem Kassier, dem Vorstand und den Revisoren wird mit 13 Stimmen Décharge erteilt.

7. Festsetzung der Mitgliederbeiträge

Der Vorschlag, den Mitgliederbeitrag fürs 14. Vereinsjahr bei Fr. 30.- zu belassen, wird mit 13 Stimmen angenommen.

8. Budget des Vereins Kindertagesstätte Wichtelburg

Walter Bader stellt das Budget 2014 vor.

Das Budget wird mit 13 Stimmen angenommen.

9. Demissionen

Das Vorstandsmitglied Rolf Michel hat seine Demission eingereicht.

Seit der GV 2012 ist Rolf Michel als Vorstandsmitglied für den Verein Wichtelburg tätig gewesen. Während dieser Zeit hat er viele Inputs im Bereich Marketing eingebracht und gerade in diesem Bereich im Jubiläumsjahr professionelle Unterstützung geboten. Die Präsidentin dankt Rolf Michel ganz herzlich für sein grosses Engagement zum Wohle der Kita Wichtelburg und überreicht ihm ein Abschiedsgeschenk.

Nach 10 Jahren Kitabetrieb war es an der Zeit, die Vorstandsarbeit zu überdenken und die Strategie der Kita Wichtelburg zu analysieren und neu festzulegen. Dies wurde im Rahmen zweier Workshops, welche von Margot Weber kompetent geleitet wurden, durchgeführt.

Die wichtigste Erkenntnis ist, dass im Laufe der Zeit immer mehr operative Tätigkeiten von der Kita-Leitung übernommen wurden, während der Vorstand nunmehr eine strategische Funktion hat. Dessen Aufgabenbereich ist eindeutig kleiner geworden. Daraus folgt, dass es wenig Sinn macht, ein neues Vorstandsmitglied zu suchen, für welches kein genau definiertes Aufgabenfeld vorhanden ist. Viel sinnvoller erscheint, die Kita-Leitung mit Ressort Kitabetrieb neu in den Vorstand zu wählen. Somit hätte die Kita-Leitung nicht mehr nur beratende Funktion sondern auch ein Stimmrecht. Erfahrungen aus der Privatwirtschaft zeigen, dass solche Doppelmandate in der Regel problemlos sind. Falls im Vorstand wieder mehr Arbeit anfallen würde, könnte die Anzahl Personen jederzeit wieder aufgestockt werden. Um die Kita-Leitung in den Vorstand zu wählen, braucht es eine Änderung der Statuten. Bevor die Wahl stattfinden kann, muss deshalb einer Änderung der Statuten zugestimmt werden.

10. Statutenanpassung

Die Präsidentin präsentiert den Vorschlag für die Neufassung der Statuten inklusive Entschädigungsreglement. Dieses Dokument liegt auch im Saal zur Ansicht auf. Für die Statutenänderung sind drei Viertel der Stimmen, d.h. 10 Stimmen nötig. Die Statutenänderung inklusive Entschädigungsreglement wird einstimmig angenommen.

11. Wahlen

Die Wahl der Kita-Leitung in den Vorstand wird nun vorgenommen. Die Kita-Leiterin Gabi Baumann wird einstimmig in den Vorstand gewählt. Der Vorstand besteht weiterhin aus 5 Personen. Die Präsidentin zeigt anhand eines Organigramms, wer welches Ressort innehat.

12. Jahresprogramm 2014/ 2015

Die Kitaleiterin Gabi Baumann stellt kurz das Jahresprogramm vor.

13. Anträge der Mitglieder

Es sind keine offiziellen Anträge der Vereinsmitglieder an den Vorstand eingegangen.

14. Verschiedenes

Die Präsidentin weist darauf hin, dass Informationen zum Wichtelburg-Alltag laufend auf der Website eingesehen werden können. Die Website wird regelmässig aktualisiert.

Mariza Nietlispach stellt den Anwesenden die wichtigsten Änderungen vor, welche ab August 2014 gelten:

Neu bietet die Kita für Kindergartenkinder und Schüler das Modul „kurzer Mittag“ an. Dies ersetzt den Mittagstisch, welcher bereits ab sofort für die Kinder bis zur 6. Klasse von der Kita Wichtelburg angeboten wird. Neu wird der Mittagstisch ab August an zwei Standorten angeboten: Für Kinder aus den Kindergärten Dorf und Wey sowie für die Schüler vom Kloster und Badweiher weiterhin in den Räumen der pflegimuri, für die Kinder der Rösslimatt neu im Schulpavillion Rösslimatt.

Da die Gruppen bei den Kindergartenkindern und Schülern seit längerem randvoll sind und weil in der Pflegi vorläufig keine neuen Räume gemietet werden können, muss die Regelung der Anmeldung etwas straffer geführt werden. Die normale Anmeldung für die Betreuung im kommenden Schuljahr sowie die Ferienanmeldungen müssen dringend 2 Wochen vor Ferienbeginn eingegangen sein. Andernfalls kann kein Kita-Platz garantiert werden.

Ab August wird nur noch für die Monate August bis und mit Juni im Folgejahr angemeldet. Das heisst, ab Juli 2015 werden für den Monat Juli nur noch diejenigen Tage verrechnet, welche in der Ferienanmeldung eingetragen sind. Diese Tage / Halbtage werden wie Zusatztage verrechnet. Diese Anpassung sollte vielen Eltern entgegenkommen, welche während der Sommerferien weg sind und die Kita-Taxen trotzdem bezahlen mussten.

Die Präsidentin erwähnt, dass Gabi Baumann zusätzlich zu ihrem Diplom als Kita-Leiterin nun die Ausbildung zur eidgenössisch diplomierten Ausbilderin erfolgreich absolviert hat. Zu dieser Auszeichnung möchte der Vorstand ihr ganz herzlich gratulieren.

Grundsätzlich wäre Gabi Baumann jetzt in der Lage, in der Leitung einer Berufsschule zu arbeiten. Glücklicherweise findet sie es immer noch bereichernder, die Leitung der Kita Wichtelburg zu behalten und nur nebenbei an der Berufsschule zu unterrichten. Als Dank für ihren tollen Einsatz überreicht ihr die Präsidentin einen Blumenstrauss.

Die Präsidentin bedankt sich herzlich bei ihren Vorstandskolleginnen und –kollegen für die Zusammenarbeit während des vergangenen Vereinsjahres. Dank gilt auch den beiden Revisoren. Ebenfalls bedankt sie sich im Namen des Vorstandes bei Gabi Baumann, welche sehr motiviert und engagiert die Kita leitet sowie dem ganzen Betreuerinnenteam. Sie dankt auch Dario Nietlispach, welcher in Zusammenarbeit mit Gabi Baumann die Website betreut.

Dank gilt auch allen Gönnern, Sponsoren und Personen, welche durch einen finanziellen Zustupf oder auf eine andere Art und Weise die Kita wohlwollend unterstützen. Mit dieser Unterstützung ist es unter anderem möglich, erschwingliche Kita-Tarife anzubieten oder Anschaffungen zu tätigen, welche ohne diese Unterstützung nicht möglich wären.

Zum Beispiel durfte die Kita erst kürzlich dank der kath. Kirche den Sand im Roos erneuern und ein robusteres Sonnendach anbringen. Zudem konnte auf Kosten der Kirche neues Spielmaterial gekauft werden.

Speziell dankt die Präsidentin auch allen Beteiligten und Sponsoren, welche das Jubiläumsfest so grosszügig unterstützt haben.

Zudem bedankt sie sich herzlich für die gute Zusammenarbeit mit den verschiedenen Abteilungen der Gemeinde Muri, der pflügimuri, den diversen sozialen und therapeutischen Stellen und der Schule Muri.

Ein grosser Dank geht auch an den Bauern im Roos, Othmar Strebel. Immer und jederzeit ist er unterstützend zur Stelle, vor allem auch während des Jubiläumsfests und schon bald wieder beim Sommerfest. Diese wohlwollende Haltung und all die Hilfeleistungen sind Gold wert. Othmar Strebel hat der Kita-Waldgruppe sogar ein

Waldstück zur Verfügung gestellt, auf welchem sie sich sehr gemütlich einrichten konnte.

Und zu guter Letzt bedankt sie sich ganz herzlich bei allen Personen, welche die Kindertagesstätte Wichtelburg wohlwollend unterstützen.

Die Präsidentin kann die 13. ordentliche Vereinsversammlung um 21.00 Uhr für beendet erklären und lädt alle Anwesenden zu einem Apéro ein.

Muri, 13. Juni 2014

Valeria Candido

Präsidentin

Aktuarin

Mariza Nietlispach

Valeria Candido